

| Angebote für Kinder und Jugendliche |  
| jugendnetz berlin informiert |  
| Fortbildung/Fachtagung | Fördermittel |  
| Wettbewerb | Job-Angebot |

## Angebote für Kinder und Jugendliche

### „22. Berliner Kinderkarneval der Kulturen 2018“ in Berlin

Das diesjährige Motto heißt: „Sag mir wo die Bienen sind, wo sind sie geblieben?“

#### Die aktuellen Termine:

„Flashmob“ zum Kika: Am 09.05.2018 vor dem Roten Rathaus!

Pfingstsonntag, 19.05.2018; 13.30 Uhr: Start Kostüm-Umzug durch Kreuzberg | 15:00 Uhr: Start Kinderfest im Görlitzer Park

Ausstellung der Bilder vom Kika-Malwettbewerb: 25.04. bis 04.06.2018

+++ Mehr Infos: Kreuzberger Musikalische Aktion e.V. / KMA, Friedrichstr. 2, 10969 Berlin, T. 030 – 25 29 51 64, <http://www.kma-ev.de>.

### Testpublikum gesucht für die Entwicklung des interaktiven Theaterstücks:

**Das wird man doch mal sagen dürfen!** Als Testpublikum bei den öffentlichen Proben nehmen die Schülerinnen und Schüler Einfluss auf die Stückentwicklung. Es werden Ausschnitte gezeigt und gemeinsam mit den Zuschauenden interaktive Szenen erprobt. Nach den Proben lädt das Ensemble die Teilnehmenden zum Publikumsgespräch ein. Der Besuch der öffentlichen Proben ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt. Termine: 07.05.2018, 11:00 Uhr / STRAHL. Probephase | 24.05.2018, 11:00 Uhr / STRAHL.Halle Ostkreuz | 05.06.2018, 11:00 Uhr (Hauptprobe) & 19:30 Uhr (Generalprobe) / STRAHL.Die Weiße Rose. +++ Mehr Infos und Anmeldung bitte unter T. 030 – 69 59 92 22 oder Mail an: [tickets@theater-strahl.de](mailto:tickets@theater-strahl.de).

### Männer und andere Katastrophen

Geschichten aus dem weiblichen Alltag, Lieder von Lexa Thomas und schwungvolle Schritte vom Tanzteam Step by Step verzaubern in einer abwechslungsreichen Revue. Am 13.05.2018 und 17:00 Uhr in der Alten Feuerwache Friedrichshain, Marchlewskistr. 6. Die Bar öffnet eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Eintritt 10,- Euro, erm. 6,- Euro. +++ Mehr Infos und Kontakt: Evi Richter, T. 030 – 42 63 719.

### Berufseinstieg im Gastgewerbe – 2-wöchiger Kurs mit Praxisworkshops

In verschiedenen eintägigen Workshops (z.B. Kochen, Service, Barista) und bei Betriebsbesuchen bekommst du einen Einblick in die Berufe im Hotel und Restaurant und kannst dich ausprobieren. Anschließend unterstützen wir dich bei der Suche nach einer Ausbildung oder einem Job. Der Kurs startet am 28.05.2018. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <http://www.behoga-berlin.de>.

### Familienabenteuer, die fezMACHEN!

Als Detektiv einen spannenden Fall lösen, als Bogenschütze ins Schwarze treffen oder bei Dschungelmalerei den Tiger in sich entdecken. In fünf Erlebniswelten kann man in über 80 Aktionsangeboten neue Welten spielend erproben, tobend, klettern, gestalten und gemeinsam mit anderen Neues ausprobieren. Das FEZ wird zum aufregenden Abenteuerland. Auf Wiesen, im Wald, auf dem Wasser oder im Garten inspirieren kulturelle, technische und kreative Mitmachangebote sowie Spiel- und Sportaktionen zum Probieren und zum Entdecken eigener Fähigkeiten. Termine: 10.-13.05. und 19.-22.05.2018. +++ Mehr Infos: FEZ-Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin, <https://www.fez-berlin.de>.

### Verlängert bis 01.09.2019: Erlebnisausstellung „1, 2, 3, Kultummel“

Die aktuelle Ausstellung „1, 2, 3, Kultummel“ wendet sich der Vielfalt unserer Welt zu: Woher

kommt sie, worin steckt sie, wie begegnen wir ihr? An 13 kreativen Mitmach-Stationen werden die Kinder angeregt, die Vielfalt (neu) kennenzulernen, die sich im Essen, Sprachen, Kleidung, Geschichte und Geschichten genauso spiegelt wie in der Vielfalt von Ländern, Regionen, Farben, Wörtern, Gerüchen, Gefühlen und natürlich in der faszinierenden Einzigartigkeit eines jeden Menschen selbst. +++ Mehr Infos: Labyrinth Kindermuseum Berlin, Osloer Straße 12, 13359 Berlin, T. 030 – 80 09 31 156, <http://www.labyrinth-kindermuseum.de>.

### **„Sommer. Sonne. Farbenmeer!“ Sommerferienprogramm**

Die Sommerferien im Labyrinth: Viel Farbe, viel Vielfalt, viel Sommer! Seid ihr bereit für einen echt bunten Sommer? Sechs Wochen lang mischen, kleckern, malen und drucken wir mit euch, was das Zeug hält – und stürzen uns auf die herrliche Vielfalt der Farben, Farbigkeit, Farbstoffe und Farbenpracht. Freut euch auf farbige Sandkästen und Blumenbeete, das bunte Fadenkunstwerk, viele wechselnde Aktionen oder experimentelle Malworkshops mit Rasierschaum, Blüten, Mehl und mehr. Mitmischen ausdrücklich erwünscht! Und eines ist sicher: deine Lieblingsfarbe ist dabei. Für Kinder von 3 bis 11 Jahre. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Termin: 09.07. bis 19.08.2018. +++ Mehr Infos: Labyrinth Kindermuseum Berlin, Osloer Straße 12, 13359 Berlin, T. 030 – 80 09 31 156, <http://www.labyrinth-kindermuseum.de>.

## **jugendnetz berlin informiert**

### **Schule fertig – und nun? Jetzt für FSJ bei jugendnetz-berlin bewerben!**

Berliner Jugendliche können sich wieder beim Landesjugendring Berlin für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei Jugendverbänden, Jugendbildungsstätten und anderen Organisationen der Jugendarbeit bewerben. Das Besondere: Auch bei uns in der Onlineredaktion ist wieder eine Stelle frei! In einem FSJ bei jugendnetz-berlin gehört zum Arbeitsalltag die journalistische Arbeit in der Redaktion, d.h. die Betreuung des Onlineportals und seiner Social Media-Kanäle. Obendrein unterstützt der FSJler/ die FSJlerin die Redaktion des Jugendportals ju! Berlin bei der Mitorganisation und Betreuung von Veranstaltungen und dem Erstellen von Artikeln und Medienbeiträgen. Das FSJ 2018/19 beginnt am 01.09.2018 und endet am 31.08.2019. Online-Bewerbungen können ab sofort abgeschickt werden. Einen offiziellen Bewerbungsschluss gibt es nicht, aber frühzeitige Bewerbungen erhöhen die Chance, zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen zu werden. Bewerben können sich Berliner Jugendliche zwischen 16 und 24 Jahren, die keinen Hochschulabschluss haben. +++ Mehr Infos zu möglichen Tätigkeiten und zur Bewerbung: <http://jugendnetz-berlin.de/de/aktuelles/neues/180503-fsj-bei-jugendnetz-berlin.php>.

### **„Ich bin jung und brauche das Geld!“ – Alternative Nachwuchsförderung für junge Kulturschaffende in Berlin**

Am 31.05.2018 laden der Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung und der Kulturförderpunkt Berlin junge Kulturpraktikerinnen, -praktiker und alle an Nachwuchsförderung Interessierten dazu ein, sich über Kunst- und Kulturfördermöglichkeiten für junge Menschen in Berlin zu informieren. Gemeinsam wird über bestehende, aber auch fehlende Möglichkeiten sowie alternative Förderansätze diskutiert. Gerade junge Menschen sind dazu eingeladen, sich zu informieren und vor allem mitzureden. Ziel der Veranstaltung ist aber nicht nur, die junge Szene über das vielfältige Angebot zu informieren, sondern auch Kritik und Anforderungen junger Menschen zu bündeln, um Förderstrukturen neu zu überdenken. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich mit den eingeladenen Gästen an Infotischen über ihre Förderformate auszutauschen. Die Ergebnisse der Veranstaltung werden zusammengefasst und auf [kubinaut.de](http://kubinaut.de) sowie [kulturfoerderpunkt-berlin.de](http://kulturfoerderpunkt-berlin.de) veröffentlicht. Die Veranstaltung ist kostenfrei und beginnt um 19:00 Uhr im Podewil in der Klosterstraße 68, 10179 Berlin. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <http://jugendnetz-berlin.de/de/veranstaltungen/termine/654862652>.

## **Fortbildung/Fachtagung**

### **Nächster Stammtisch: Aktionsstände #2**

Wo bleibt eigentlich der „Mensch ärgere dich nicht“-Stand, das Berliner-Flughafen-Quartett oder

die Arm-aber-Sexy-Bank? Gestalte jetzt den Aktionsstand für dich oder deine Initiative auf dem #jufo18, den passenden Stammtisch gibt es am 09.05.2018, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr, bei Projekt ju:an / Amadeu Antonio Stiftung, Novalisstraße 12, 10115 Berlin. +++ Mehr Infos: Berliner jugendFORUM · c/o Stiftung wannseeFORUM, Hohenzollernstraße 14, 14109 Berlin, <http://jugendforum.berlin>.

### **Geschlechterreflektierte Jugendarbeit hat Qualität! Kollegialer Austausch und Praxisreflexion - Nr. 1101/18**

Das ‚Handbuch Qualitätsmanagement der Berliner Jugendfreizeiteinrichtungen‘ wurde 2017 überarbeitet und aktualisiert. Das Kapitel, das die ‚Geschlechterreflektierte Jugendarbeit‘ beschreibt, wurde komplett neu erarbeitet und vertieft die Themen: \*Gemischtgeschlechtliche Gruppen und Räume \*Mädchen\*arbeit \*Jungen\*arbeit \*Querschnittsthema: Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, die so beschriebenen Kernaktivitäten, Ziele, Qualitätskriterien und Indikatoren sollen Fachkräften Anregungen geben und sie dabei unterstützen, die Arbeit mit Jugendlichen geschlechterreflektiert auszugestalten. Hierüber in den kollegialen Austausch zu gehen, ist das Anliegen der beiden Praxisreflexions-Tage. Die Teilnehmenden bekommen die Möglichkeit, die Neuerungen des Kapitels ‚Geschlechterreflektierte Jugendarbeit‘ kennenzulernen und an Hand dessen mit anderen Kolleginnen und Kollegen in eine Praxisreflexion in die eigene pädagogische Arbeit zu gehen. Die Teilnehmenden werden die einzelnen Themen fachlich diskutieren, offene Fragen klären und kreativ in die Möglichkeiten praktischer ‚Umsetzung‘ gehen. Termine: 13./14.09.2018. Kosten: 20,- Euro inkl. Mittagessen. Anmeldeschluss: 02.08.2018. +++ Mehr Infos: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstraße 36 B, 14109 Berlin, <http://sfbb.berlin-brandenburg.de>, Mail. [Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de](mailto:Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de).

## **Fördermittel**

### **Mit der „Stiftung Lesen“ Leseclub oder media.lab einrichten**

Die Stiftung Lesen ist Programmpartner im Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Um die Lesemotivation und die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen in ganz Deutschland zu steigern, werden ab sofort Bündnisse für Bildung in vielen verschiedenen Einrichtungen wie z. B. Jugend- oder Familienzentren, Bibliotheken, Mehrgenerationenhäusern und Ganztagschulen aufgebaut und voraussichtlich bis 2022 von der Stiftung Lesen unterstützt: Leseclubs für 6- bis 12-jährige Kinder – an 465 Standorten und media.labs für 12- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche – an 100 Standorten. +++ Mehr Infos und wie lokale Einrichtungen Bündnispartner der Stiftung Lesen werden können: Stiftung Lesen, Römerwall 40, 55131 Mainz, <http://www leseclubs.de>.

### **Werner-Coenen-Stiftung verlängert Einsendeschluss für erste Förderrunde 2018**

Noch bis zum 18.05.2018 können Förderantrag eingereicht werden! Wenn man eine gute und richtungsweisende Idee hat, dann sollte man das Antragsformular der Stiftung nutzen! Das Kuratorium der Werner-Coenen-Stiftung entscheidet am 12.07.2018 über neue Projekte.

Folgende Arbeitsschwerpunkte gehören ins Förderprofil der Stiftung:

1. Kinderschutz und Auflösung des Tabus zu Missbrauch und Misshandlung
2. Stärkung und deutliche Einbindung von Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, die in der Jugendhilfe betreut werden, auch im Sinne von Vermeidung und Verkürzung von erzieherischen Hilfen
3. Rechte und Pflichten für Eltern und junge Menschen in der Jugendhilfe – Einmischen, Aufklären, Beteiligen

Die Werner-Coenen-Stiftung fördert zeitlich befristete Projekte mit einer Laufzeit von 12 Monaten (ungeachtet des Jahreswechsels) und einer max. Fördersumme von 10.000,- Euro. +++ Mehr Infos und auch das Antragsformular findet man unter <http://www.werner-coenen-stiftung.de>. Kontakt: T. 284 7019-12, Mail. [budde@jfsb.de](mailto:budde@jfsb.de).

## Wettbewerb

### Jugendwettbewerb denkt@g 2018

Junge Leute zwischen 16 und 22 Jahren sind aufgerufen, sich in unterschiedlicher Form, in Texten, Recherchearbeiten, Interviews und anderen Projekten mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust, aber auch mit aktuellen Fragen zu Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus in unserer Gesellschaft auseinanderzusetzen. Die Beiträge sollen kreativ und mediengerecht in Form von Webseiten aufbereitet werden. Einsendeschluss: 31.10.2018. Es winken Geld- und Sachpreise. +++ Mehr Infos: <http://www.denktag.de/>.

## Job-Angebote

Das Nachbarschaftsheim Neukölln ist ein Stadtteilzentrum, in dem verschiedene Arbeitsbereiche wie Kita, Kinder- und Familientreff, Familienbildungszentrum, mobile Freizeitangebote etc. nach einem bereichsübergreifenden, gemeinwesenorientierten Konzept eng zusammenarbeiten. Für unser Beteiligungsbüro „Mitreden in Neukölln“ wird zum 01.06.2018 oder nach Vereinbarung eine Sozialpädagogin, Sozial- oder Politikwissenschaftlerin, ein Sozialpädagoge, Sozial- oder Politikwissenschaftler in Teilzeit 28 Wochenstunden mit Option auf Aufstockung gesucht. Die Stelle ist bis 31.12.2019 befristet, eine Verlängerung vorgesehen. In dieser spannenden Tätigkeit betreiben Sie niedrigschwellige Demokratieförderung und politische Bildung auf der Ebene des Stadtteils und des Bezirks. Sie fördern die zivilgesellschaftliche Beteiligung von sozial Benachteiligten und Menschen mit Migrationshintergrund, beraten Initiativen und Gremien in deren Aufbau oder Weiterentwicklung sowie zu deren Öffnung für Menschen mit anderem kulturellem und sozialökonomischem Hintergrund. Ihre Aufgaben realisieren Sie indem Sie eigenständig Aufklärung, Information und Beratung durchführen und indem Sie weitere Projekte konzipieren, beantragen und deren Durchführung steuern. Es erwartet Sie eine spannende Tätigkeit mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 20.05.2016 elektronisch in einem PDF-Dokument zusammengefasst per Mail an: [b.schuenke@nbh-neukoelln.de](mailto:b.schuenke@nbh-neukoelln.de) oder an das Nachbarschaftsheim Neukölln e.V., Schierker Str. 53, 12051 Berlin.

LiSA e.V. sucht für die interkulturelle und geschlechtsbewusste Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen in Charlottenburg eine pädagogische Fachkraft. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen und bis zum Ende des Jahres befristet. Die Wochenarbeitsstunden haben einen Umfang von 20 bis 30 Stunden, Kernarbeitszeiten sind von Montag bis Freitag (14:00 Uhr bis 19:00 Uhr). Der Arbeitsbereich umfasst u.a. die Begleitung und Betreuung der Besucherinnen im offenen Bereich, die Konzipierung und Durchführung von wöchentlichen Angeboten, Öffentlichkeitsarbeit und die Mitarbeit an der Platz-Neugestaltung des mädchenorientierten Freizeitgeländes JACKIE. Einsatzorte sind der Mädchenladen LiSA und das mädchenorientierte Freizeitgelände JACKIE. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bei Interesse an: Interkultureller Mädchen- und Frauenladen LiSA e.V., Spandauer Damm 65, 14059 Berlin oder per Mail an [lisa.ev@gmx.de](mailto:lisa.ev@gmx.de).

### infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und [www.jugendnetz-berlin.de](http://www.jugendnetz-berlin.de)

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. [infomail@lkj-berlin.de](mailto:infomail@lkj-berlin.de)

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

**Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin**

**T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70**

Vereinregisternummer: 13696 Nz

**infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,**

**<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwff/>**